

## Hanna Lierse

Sprechstunde per Telefon: Dienstags, 10-11 Uhr

Email: hlierse@uni-bremen.de

Tel. 01577 7818755

### Politik der sozialen Nachhaltigkeit

Sommersemester 2020

Kein Präsenzunterricht, nur online

### Kursbeschreibung

Dieser Kurs führt in den akademischen Ansatz der sozialen Nachhaltigkeit ein. Hierbei untersuchen wir, die gesellschaftlichen Herausforderungen und Möglichkeiten, die durch den Klimawandel entstehen. Da Nachhaltigkeit ein interdisziplinäres Studienfeld ist, verbinden wir im Kurs wichtige Perspektiven der Sozialwissenschaften mit denen der Natur- und der Wirtschaftswissenschaften. Der Kurs gliedert sich in drei Teile. Im ersten beschäftigen wir uns mit der Bedeutung und der Geschichte der Nachhaltigkeitsforschung. Im zweiten untersuchen wir die Rolle verschiedener Akteure wie Internationale Organisationen, Unternehmen, und sozialen Bewegungen. Im letzten Teil liegt das Augenmerk auf verschiedenen Problemfeldern, u.a. auf der Rolle des Konsums, Migration, und Ungleichheit. Die Lehre wird überwiegend asynchron stattfinden, wobei auch webbasierte Kommunikation, Foren und Videos dem gemeinsamen Austausch dienen. Um den Kurs zu bestehen, werden Sie die wöchentliche Lektüre bearbeiten und an interaktiven und themenspezifischen Foren und Präsentationen mitarbeiten (abhängig vom CP Erwerb). Wichtige Literatur umfasst das Buch "Nachhaltigkeit" von Grunwald und Kopfmüller sowie "The Handbook of Global Climate and Environment Policy".

### Anweisungen für den Ablauf der Sitzungen

Auch wenn es keinen Präsenzunterricht gibt, so gibt es dennoch Zeiten und Fristen, die im Seminar eingehalten werden müssen. Zu der wöchentlichen Unterrichtszeit Dienstags, von 12-14 Uhr bin ich stets online, um die Foren und Beiträge zu lesen und zu moderieren und um für Fragen bereit zu stehen. Unten an liste ich die wesentlichen Aufgaben, welche vor bzw. während / nach einer Sitzung zu erledigen sind. Darüber hinaus gebe ich jede Woche genaue schriftliche Anweisung über den genauen Ablauf und die Aufgaben, welche in „Ankündigungen“ auf StudIP und in einem Dokument „ToDos“ des jeweiligen Sitzungsordners finden.

1. **Vorab:** Vor jeder Sitzung müssen Sie die Literatur lesen (einen Artikel pro Woche), und die zugehörigen Fragen beantworten, indem Sie einen Eintrag in Ihr Lerntagebuch vornehmen. Stellen Sie Ihre wesentlichen Befunde auf DoIT! bereit.
2. **Vorab:** Wenn Sie zu einem Thema ein Video oder ein Forschungsposter verfassen, muss dies vor der jeweiligen Sitzung in den dafür bestimmten Ordner hochgeladen werden.
3. **Während:** Ich werde ca. alle 1-2 Wochen eine kleine Präsentation (5-10 Minuten) auf StudIP hochladen. Darüber hinaus wird es Beiträge (Video-Präsentationen und Forschungsposter) der anderen Studierenden geben. Schauen Sie sich diese bitte ALLE an.

4. **Während:** Jede Woche wird es eine kleine Aufgabenstellung geben, meistens eine kleine empirische Recherche, die in Ihrer Studiengruppe über StudIPad bearbeitet wird.
5. **Während:** Alle zwei Wochen biete ich von 13.30-14.00 Uhr eine Zoom Sitzung an, zu der Sie sich dazuschalten können. Die erste Sitzung wird am 28.04 stattfinden. Genauere Informationen werde ich noch verteilen. Ich werde keinen Vortrag halten, sondern es dient lediglich dazu für (inhaltliche) Fragen und Diskussionen Raum zu schaffen.
6. **Nachträglich:** Peer-Reviewing Paarung in DoIT! und wenn Sie für die Woche Feedback-Geber sind, dann muss das Feedback im Laufe der Woche und vor Beginn der nächsten Sitzung online gestellt werden.
7. **Nachträglich:** Fassen Sie die online Beiträge kritisch zusammen und diskutieren Sie diese in Ihrem Lern-Tagebuch. Dies wird nicht für andere veröffentlicht, sondern dient lediglich Ihrem eignen Lernfortschritt und der Abgabe des Lerntagebuchs.

## Prüfungsleistungen

Um den Kurs zu bestehen, haben Sie die Möglichkeit an verschiedenen Prüfungsleistungen teilzunehmen. Während ein Teil der Leistung verpflichtend ist, können Sie diese mit anderen Formaten so erweitern, dass Sie die passende Anzahl an Credit Points erwerben.

### Verpflichtende Leistung

- Das interaktives E-Lerntagebuch (3 oder 6 CP)

Das Lerntagebuch dient dazu, dass Sie Ihre Lernerfolge festhalten und dokumentieren. Das Ziel des interaktiven Lerntagebuchs ist es, dass Sie ihre Ideen miteinander teilen, kommunizieren und sich gegenseitig Feedback geben.

Um 3 Credit Points zu erhalten, müssen Sie die drei folgenden Schritte beachten: 1. Sie müssen die wöchentliche Lektüre vor dem Seminar lesen und die zugehörigen Fragen in Ihrem E-Tagebuch beantworten. 2. Tragen Sie die Beantwortung vor offiziellem Beginn der jeweiligen Veranstaltung in DoIT! ein. Hier sollen Sie nicht Ihre gesamten Antworten reinkopieren, sondern nur Ihre essentiellen Befunde dokumentieren (2-5 Zeilen). 3. Lesen Sie die Beiträge (Lerntagebuch, Videos, und Forschungsposter) der anderen und reflektieren Sie diese nachträglich in Ihrem E-Tagebuch. Das Tagebuch muss am Ende des Semesters als .pdf abgegeben werden (per E-Mail an [hlierse@uni-bremen.de](mailto:hlierse@uni-bremen.de)). Formalitäten wie zum Beispiel eine Einleitung, eine Zusammenfassung, und Literaturangaben müssen berücksichtigt werden. Einen genaueren Überblick über Kriterien zur Benotung des Tagebuchs stelle ich demnächst auf StudIP bereit.

Wenn Sie das große Lerntagebuch für 6 CP (bzw. 70% für Studierende des MA Politikwissenschaften) schreiben wollen, dann müssen Sie zusätzlich zu jeder Sitzung das Thema weiterführend bearbeiten, indem Sie einen (neuen) Aspekt diskutieren basierend auf mindestens einem wissenschaftlichen Artikel und einem weiteren Beitrag (dieser darf aber muss nicht wissenschaftlich sein, Beiträge und Reports von Organisationen sind auch in Ordnung).

- Online Feedback (ohne Benotung)

Darüber hinaus wird Jede/r von Ihnen Feedback geben müssen. Neben einem wöchentlichen Peer-Review der Tagebuch-Einträge, ist es das Ziel, dass wir jeweils 2-3 Feedback-GeberInnen für ein Video bzw. für eine Forschungsposter bekommen. Schriftlich oder in einer Audio-Nachricht stellen Sie das Feedback als „Antwort“ bereit.

### Mögliche Erweiterungen

- Video (3 CP)

Das Ziel des Videos ist vergleichbar mit einer Präsentation im Unterricht. Jedoch bietet es Ihnen mehr Freiraum. Sie können, aber müssen nicht, im klassischen Sinne reden und präsentieren und dieses dann online zugänglich machen (zum Beispiel über opencast). Stattdessen können Sie auf vielfältige Möglichkeiten und Ideen zurückgreifen: zum Beispiel andere interviewen, ein Rollenspiel oder Theaterstück einstudieren, eine Bilderpräsentation mit Musik hinterlegen usw. Ihren Ideen sind keine Grenzen gesetzt. Die Bedingung ist jedoch, dass Sie das Video zu einem abgestimmten und passenden Thema erstellen und dieses „wissenschaftlich“ bearbeiten. Sie sollen nicht Ihre eigene Meinung darstellen, sondern für aktuelle Themen, Debatten und Entwicklungen im Zusammenhang mit sozialer Nachhaltigkeit informieren und sensibilisieren. Das Video wird vor der zugehörigen Sitzung in StudIP hochgeladen und für alle sichtbar sein. Sie können das Video allein oder in einer Gruppe von bis zu 2 Personen bearbeiten (aufgrund der Kontaktsperre ist mehr derzeit nicht möglich).

- Forschungsposter (1CP)

Alternativ können Sie ein Forschungsposter entwickeln, indem Sie einen Forschungsartikel aussuchen, diesen zusammenfassen (max. 250 Wörter), gerne aber nur in kurzen Sätzen und Stichpunkten, und kurz erklären, weshalb Sie diesen Artikel ausgesucht haben. Zusätzlich können Sie noch wichtige Graphiken oder Schaubilder einfügen und alles in einem .pdf Dokument vor der zugehörigen Sitzung in StudIP hochgeladen.

## Überblick der Sitzungen

### Einführung

---

#### **21. April - Sitzung 1: Globale Herausforderungen**

M. J. Hoffmann (2013) „*Global Climate Change*“, in (Eds.) “The Handbook of Global Climate and Environment Policy”, Kapitel 1, S. 3-19.

#### **28. April - Sitzung 2: Geschichte der Nachhaltigkeit**

A. Grunwald & J. Kopfmüller (2012) „*Entstehungsgeschichte und wesentliche Meilensteine*“, in (Eds.) „Nachhaltigkeit: Eine Einführung“, Kapitel 2, S. 18-31.

#### **05. Mai – Sitzung 3: Soziale Nachhaltigkeit**

M. Boström (2012) „*A missing pillar? Challenges in theorizing and practicing social sustainability: introduction to the special issue*“, Sustainability: Science, Practice, & Policy, Volume 8: 1, S. 1-14.

### Akteure und Instrumente

---

#### **12. Mai – Sitzung 4: Nationalstaatlichkeit**

R. Falkner (2013), *The Nation-State, International Society, and the Global Environment*, in (Eds.) “The Handbook of Global Climate and Environment Policy”, Kapitel 15, S. 251-266.

#### **19. Mai – Sitzung 5: Internationale Organisationen**

J. Strippel & H. Stephan (2013), *Global Governance*, in (Eds.) “The Handbook of Global Climate and Environment Policy”, Kapitel 9, S. 146-163.

#### **26. Mai– Sitzung 6: Unternehmen**

J. Clapp and J. Meckling (2013), *Business as a Global Actor*, in (Eds.) “The Handbook of Global Climate and Environment Policy”, Kapitel 17, S. 287-305.

#### **02. Juni – Sitzung 7: NGOs und soziale Bewegungen**

S. Park (2013), *Transnational Environmental Activism*, in (Eds.) “The Handbook of Global Climate and Environment Policy”, Kapitel 16, S. 268-286.

### Themen

---

#### **9. Juni – Sitzung 8: Konsum**

D. Fuchs (2013), *Sustainable Consumption*, in (Eds.) “The Handbook of Global Climate and Environment Policy”, Kapitel 13, S. 212-228.

#### **16. Juni - Sitzung 9: Wachstum**

M. Jacob (2013), *Green Growth*, in (Eds.) “The Handbook of Global Climate and Environment Policy”, Kapitel 12, S. 197-212.

**23. Juni – Sitzung 10: Armut und Ungleichheit**

E. Edward (2013), *Climate Change Justice*, “The Handbook of Global Climate and Environment Policy”, Kapitel 14, S. 231-247.

**30. Juni – Sitzung 11: Gesundheit**

S. Borghesi & A. Vercelli (2008), *Inequality, Health and the Environment*, in “Global Sustainability: Social and Environmental Conditions”, Kapitel 7, S. 152-182.

**07. Juli – Sitzung 12: Migration**

S. Klepp (2017), *Climate Change and Migration*, in Oxford Research Encyclopedia of Climate Science, S. 1-37.

**14. Juli – Sitzung 13: Zusammenfassung und Diskussion**